

(12) **Recherchenbericht**
(Österreichische Patentanmeldung)

(21) Anmeldenummer:	A 579/2013	(51) Int. Cl.:	D21F 1/36	(2006.01)
(22) Anmeldetag:	17.07.2013		D21F 1/48	(2006.01)
(88) Recherchenbericht veröffentlicht am:	15.08.2014		D21F 1/52	(2006.01)
			D21F 1/50	(2006.01)
			D21F 9/00	(2006.01)
			D21D 1/02	(2006.01)

(30) Priorität:
03.09.2012 FI 20125910 beansprucht.

(56) Entgegenhaltungen:
WO 9829600 A1
DE 1117992 B
EP 1225273 A2
US 6702926 B1
DE 102009027143 A1
DE 102004000055 A1

(71) Patentanmelder:
Metso Paper, Inc.
00130 Helsinki (FI)

(72) Erfinder:
Anttilainen Sami
40740 Jyväskylä (FI)
Salminen Samppa
40500 Jyväskylä (FI)

(74) Vertreter:
GIBLER & POTHS PATENTANWÄLTE OG
WIEN

(54) **Anordnung zur Bildung einer mehrlagigen Materialbahn in einer Faserbahnmaschine, Mehrlagenfaserbahnmaschine und Verfahren zur Bildung einer mehrlagigen Faserstoffbahn in einer Faserbahnmaschine**

(57) Gegenstand der vorliegenden Erfindung ist eine zur Herstellung einer mehrlagigen Faserstoffbahn in einer Faserbahnmaschine bestimmte Anordnung (10), die eine Gautschwalze (12) umfasst, über die ein erstes Stützgewebe (F1) zu laufen eingerichtet ist und dabei auf der Gautschwalze einen ersten Umschlingungswinkel (α_1) bildet, wobei bei der Bildung der Faserstoffbahn die erste Lage (W1) an der von der Gautschwalze abgewandten Seite des ersten Stützgewebes auf die Gautschwalze zu laufen eingerichtet ist, wobei die Anordnung weiter ein zweites Stützgewebe (F2) umfasst, das unter Bildung eines zweiten Umschlingungswinkels (α_2) im Bereich des besagten ersten Umschlingungswinkels (α_1) auf die Gautschwalze zu laufen eingerichtet ist, wobei bei der Bildung der Faserbahn die zweite Lage (W2) dazu eingerichtet ist, an der der Walze zugewandten Seite des zweiten Stützgewebes auf die Gautschwalze zu laufen, und wobei die zweite Lage (W2) sich unter Bildung einer mehrlagigen Faserbahn (W) mit der ersten Lage (W1) zu vereinen bzw. vergautschen eingerichtet ist und die Anordnung eine in einem Abstand von der Oberfläche der Gautschwalze (12) angeordnete Saugvorrichtung (14) aufweist. Die Erfindung betrifft auch ein Verfahren zur Bildung einer mehrlagigen Faserbahn und eine Faserbahnmaschine.

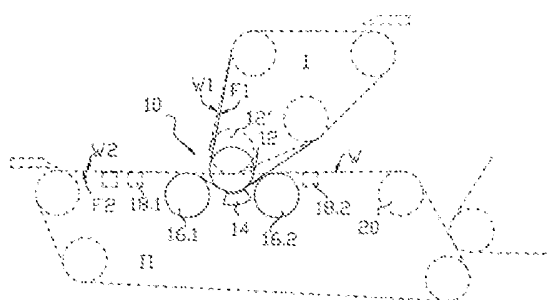


Fig. 3

Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC:
D21F 1/36 (2006.01); **D21F 1/48** (2006.01); **D21F 1/52** (2006.01); **D21F 1/50** (2006.01); **D21F 9/00** (2006.01); **D21D 1/02** (2006.01)

Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß CPC:
D21F 1/36 (2013.01); **D21F 1/48** (2013.01); **D21F 1/52** (2013.01); **D21F 1/50** (2013.01); **D21F 9/00** (2013.01); **D21D 1/02** (2013.01)

Recherchiertes Prüfverfahren (Klassifikation):
 D21F, D21D

Konsultierte Online-Datenbank:
 EPODOC, WPI, TXTnn

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **17.07.2013** eingereichten Ansprüchen **1 - 9** erstellt.

Kategorie ^{*)}	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	WO 9829600 A1 (VALMET CORP) 09. Juli 1998 (09.07.1998) Gesamtes Dokument, insbes. Figuren 3A - 8C; Beschreibung Seite 2, Absatz 4.	1 - 9
A	DE 1117992 B (VOITH AG) 23. November 1961 (23.11.1961) Gesamtes Dokument, insbes. Figuren 1 - 3.	1 - 9
A	EP 1225273 A2 (VOITH PAPER PATENT GMBH) 24. Juli 2002 (24.07.2002) Gesamtes Dokument.	1 - 9
A	US 6702926 B1 (EGELHOF ET AL) 09. März 2004 (09.03.2004) Gesamtes Dokument.	1 - 9
A	DE 102009027143 A1 (METSO PAPER INC) 31. Dezember 2009 (31.12.2009) Gesamtes Dokument; insbes. Ansprüche 1 - 15.	1 - 9
A	DE 102004000055 A1 (VOITH PAPER PATENT GMBH) 01. Juni 2006 (01.06.2006) Gesamtes Dokument.	1 - 9

Datum der Beendigung der Recherche: 14.05.2014	Seite 1 von 1	Prüfer(in): SYPNIEWSKI Michael
---	---------------	-----------------------------------

^{*) Kategorien der angeführten Dokumente:}

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.
- A** Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.